



Übernahme im Verpackungsbereich

RLC PACKAGING GROUP ÜBERNIMMT LIMMATDRUCK UND ZEILER

Rückwirkend per 1. Juli 2011 übernahm die RLC Packaging Group mit Sitz in Hannover die Limmatdruck AG in Spreitenbach nahe Zürich und die Zeiler AG in Köniz bei Bern. Der Migros-Genossenschafts-Bund MGB als bisheriger Inhaber trennt sich damit vom Verpackungsgeschäft.

Da die Verpackung nicht mehr zum Kerngeschäft der Migros gehöre, heisst es in einer Firmenmitteilung, seien Optionen geprüft worden, um die Limmatdruck AG und Zeiler AG in einem herausfordernden Markt erfolgreich zu positionieren. Mit der nun unterzeichneten Übernahme durch RLC Packaging Group sei eine optimale, weil zukunftsgerichtete Lösung gefunden worden. Über den Verkaufspreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Limmatdruck wurde 1945 als Druckereiabteilung des MGB unter dem Namen Genossenschaft zur Limmat gegründet und firmiert seit 1977 als Limmatdruck AG in Spreitenbach. Im Jahre 2000 übernahm Limmatdruck die Zeiler AG, ein im Verpackungsdruck tätiges Familienunternehmen, und konzentrierte sich auf das Geschäft mit hochwertigen Verpackungen. Heute betreiben Limmatdruck und Zeiler zwei Produktionsstandorte und erwirtschafteten 2010 mit 400 Mitarbeitern einen Umsatz von 112 Mio. CHF. «Wir sind überzeugt, dass wir mit dem Zusammengehen mit RLC die beste Lösung gefunden haben. Die neuen Besitzer sind seriös, haben ein ausgezeichnetes Zukunftskonzept und betten Limmatdruck in eine gut geführte Unter-

nehmensgruppe ein», freut sich Andreas Münch, Mitglied der Generaldirektion des MGB und Verwaltungsratspräsident von Limmatdruck.

Die RLC Packaging Group ist Anbieter von Faltschachteln für Markenartikler mit Absatzmärkten in ganz Europa. Das 150-jährige Familienunternehmen wird in fünfter Generation geführt und erzielt mit 800 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 125 Mio. €. Mit seinen sechs Standorten in Hannover, Berlin, Aachen und Poznan (Polen) ist RLC bestens positioniert.

Erst im April dieses Jahres hatte RLC die Aachener August Heinrigs GmbH übernommen, um damit das Geschäftsfeld Süsswarenverpackungen auszubauen. Durch diese Integration entstand der grösste familiengeführte Faltschachtelhersteller in Deutschland. Nun dürfte RLC einer der grössten Verpackungsdrucker in Europa sein.

- www.mgb.ch
- www.rlc-packaging.com

Klimaneutral drucken AARGAUER DIGITALDRUCKEREI EDUBOOK

Seit Anfang des Jahres druckt die Edubook AG klimaneutral. Das Unternehmen aus dem Freiamt beteiligte sich als eine der ersten Digitaldruckereien am Prozess «klimaneutral drucken» von ClimatePartner Switzerland. Dabei steht die Reduktion von CO₂-Emissionen im eigenen Betrieb im Vordergrund: Erst vermeiden und reduzieren, dann kompensieren. So hat Edubook die eigenen Emissionen gesenkt und unterstützt als Kompensationsprojekt künftig ein Projekt der Oberallmeindkorporation Schwyz. Ziel ist es, den Wald zusätzlich zur nachhaltigen Bewirtschaftung auch als CO₂-Senke zu nutzen, indem der durchschnittliche Holzvorrat innerhalb von 30 Jahren kontrolliert von 280 auf 300 m³/ha erhöht wird.

- www.edubook.ch
- www.climatepartner.ch
- www.oak-schwyz.ch



Graphiland AG KUVERTIERMASCHINE MWT BEI VALMEDIA

Valmedia in Visp hat in eine Kuvertiermaschine von MWT investiert. Die OctoPlus 3000 verpackt bis zu sechs Beilagen in Kuverts C5, C6/5 oder B5 und kann dünne Einzelblätter bis zu 9 mm dicken Broschüren kuvertieren. Für Abteilungsleiter Hans Jenelten ist die Maschine mit einer Geschwindigkeit von etwa 4.000 – bis 5.000 Kuvertierungen die ideale Verpackungsmaschine für mittlere oder größere Aufträge.

- www.graphiland.ch



Wettbewerbsfähigkeit ausbauen MERKUR DRUCK ORDERT ZWEITE SPEEDMASTER XL 105

Vor rund vier Jahren investierte die Merkur Druck AG in eine Speedmaster XL 105-5+LX2. Gut 100 Millionen Bogen hat der Zählerstand inzwischen erreicht. Kürzlich wurde mit Heidelberg Schweiz der Vertrag über eine zweite SM XL 105 in Sechsfarbenausführung mit Wendung nach dem zweiten Druckwerk und Kammerrakellackiertechnik unterzeichnet. Damit will Merkur seiner Wettbewerbsfähigkeit zusätzlichen Schub verleihen.

- www.heidelberg.com



Antalis-Event GROSSES INTERESSE AN ZWEITER »DESIGNLOUNGE«

Nach dem positiven Feedback auf die Designlounge im letzten Jahr lud Antalis am 29. Juni 2011 zum zweiten Mal an die Designlounge ein. Der Rahmen wurde vergrößert, als Lokalität diente die Stanzeri in Baden. Gut 70 Gäste folgten der Einladung zum fachlichen Gedanken- und Informationsaustausch. Bereichert wurde der Abend durch das unterhaltsame Fachreferat von Siebdruck-Meister Lorenz Boegli zum Thema »Papier-Ästhetik«, in dem klar wurde, dass Kreativpapiere



ungeahnte Möglichkeiten bieten und der Siebdruck noch lange nicht ausgedient hat.

«Wir haben viel positives Echo erhalten. Unsere Kunden schätzen den Anlass und nutzen ihn vor allem zum Netzwerken. Deshalb sind wir bereits an der Planung der dritten Designlounge – diesmal in der Westschweiz», erklärt Janine Baumeler, Leiterin Product Management von Antalis.

- www.antalis.ch

Besuche in Oftringen, Felben und Bad Mergentheim

SCHWEIZER BERUFSSCHÜLER WARFEN EINEN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Bei Besuchen bei Müller Martini erhielten vier Klassen des Fachbereichs Druck und Weiterverarbeitung der Zürcher Berufsschule für Gestaltung einen Einblick in die Technologie der Sammelheftung, Softcover- und Hardcover-Produktion. Das Training-Center in Oftringen, die Buchbinde-Akademie in Felben und das Hardcover-Forum im deutschen Bad Mergentheim waren die Stationen für die 50 Lehrlinge aus verschiedenen Buchbinder-Fachrichtungen. In Oftringen führten die Müller Martini-Instruktoren Demos auf dem Sammelhefter Primera E160 sowie auf den Tempo E220 und Supra. In Felben sahen die Lehrlinge an der Klebebindelinie Corona die Produktion von Softcover-Büchern und konnten einen



Blick hinter die Kulissen der Maschinenfertigung werfen. Auch in Bad Mergentheim erhielten sie einen Einblick in die Montage und verfolgten die Buchproduktion an der Fadenheftmaschine Ventura MC, dem Verbundsystem Ventura Connect sowie den Buchlinien Diamant MC Hybrid und Diamant MC Digital. Abgerundet wurden die Besuche durch Firmenbesichtigungen bei Ringier Swissprinters und bei der Firma Kösel in Altusried.

➤ www.mullermartini.com



Offsetvolumen generieren ERSTE HP INDIGO PRESS 7500-7C IM TESSIN

2003 startete die Lepori Storni AG in Viganello bei Lugano mit einer HP Indigo 3050, die 2006 gegen eine hp indigo press 5000-5c ausgetauscht wurde. Jetzt wurde die Weiterentwicklung mit einer hp indigo 7500-7c eingeläutet. Die Maschine wurde Anfang Mai durch Chromos installiert. Alberto Storni ist überzeugt, mit der HP Indigo weiter zu wachsen und sich qualitativ gegenüber Mitbewerbern abgrenzen zu können.

➤ www.chromos.ch



Neue Produktionstechnik METROHM AG WÄHLT GESAMTLÖSUNG VON HEIDELBERG

Mit dem Bezug eines Neubaus investiert die Metrohm AG in Herisau in neue Produktionstechnik von Heidelberg. In der Hausdruckerei kommt für die Herstellung der unternehmenseigenen Prospekte und Kataloge mit Auflagen zwischen 3.000 und 15.000 Exemplaren fortan eine Vierfarbenmaschine mit Lackierwerk Speedmaster SM 74-4+L zum Einsatz.

➤ www.ch.heidelberg.com

KURZ & BÜNDIG & KNAPP

Die Schmid-Fehr AG in Goldach produziert heute mit insgesamt 14 Druck- und Lackwerken in den Formaten A3, 50 x 70 cm und 70 x 100 cm von Heidelberg. Ab diesem Sommer wird eine Speedmaster SM 52-2-P durch eine baugleiche neue Maschine ersetzt. • Die Verwaltung des Kantons Aargau hat sich bei der Umsetzung einer einheitlichen Dokumentenmanagement-Strategie für die Graphax AG als Partner entschieden. Mit der Einführung von rund 450 neuen Multifunktionsgeräten sollen die Effizienz gesteigert und gleichzeitig die Betriebskosten reduziert werden. • Xerox ergänzt seine Produktfamilie der Digitaldrucksysteme um die neue DocuColor 8080. Das System eignet sich für die Erstellung von Direct Mailings und Kalendern hin zu Handbüchern oder Marketingbroschüren. • Der Papiergrosshändler Antalis richtet sein Distributionskonzept neu aus und setzt künftig fast vollständig auf PostLogistics. Zunächst bedient PostLogistics die Standorte Lupfig und Basel, von denen sie die Waren an die Antalis-Kunden ausliefert. Bis Ende Jahr folgen die Ostschweiz, das Tessin und die Westschweiz. • Die Sarganserländer Druck AG in Mels modernisiert den Maschinenpark im Format A3 und hat in eine Speedmaster SM 52-2 von Heidelberg investiert. Sie ersetzt eine baugleiche Maschine aus dem Jahr 1999.



Die Windows-Kalkulation ab Fr. 3'450.-

Version 5.30 mit FSC-Papierstatistik und neue MwSt-Sätze



- Vor- und Nachkalkulationen
- Aufbau der Festkosten (KN)
- Integrierte Handelslösung
- SMS versenden
- Papierverwaltung mit Einlesen der Papierlieferanten
- Preislisten ab CD oder via Internet
- Adressverwaltung mit Selektion und Mailing
- Schnittstelle zu Abacus, Sesam, Simultan, WinWare und WinBiz
- Debitoren mit Mahnwesen
- MwSt Abrechnung
- Kompatibel mit Windows XP, Vista, Windows 7, Office 2010

Mehr als 500 erfolgreiche Installationen in der Schweiz

Herstellung und Vertrieb:
Malifax EP AG
Jungholzstrasse 6
8050 Zürich
Tel: 044 317 15 55
Fax: 044 317 15 50
Mail: winpress@bluewin.ch
www.winpress.net

Représentation pour la Suisse romande:
Trace Distribution SA
Rte du Platy 10a
1752 Villars-sur-Glâne
Tél: 0848 741 741
Fax: 026 927 30 58
www.tracedistribution.ch